

"Eine Person wird nicht bloß dadurch charakterisiert, was, sondern wie sie es tut", sagte schon Engels. (17) Das Allgemeine dieses Details wirkte unangenehm schulmeisterlich, satirisch. In L. spielte man dieses Detail so! Der Bauer setzt hilflos zu diesem Satz an: Er zeigt seine Unwissenheit in der Theorie. Der Vorsitzende merkt das und lächelt gutmütig: Sein Gegenüber kann das ja gar nicht wissen. In aller Ruhe erwartet er das Fiasko, den Versprecher. Dann korrigiert er, nicht böse oder eilig, sondern ruhig, fast freundlich, geduldig: Ein guter Lehrer beseitigt die Fehler seiner Schüler mit Geduld.

Diese Darstellung, die dieses kleine Detail groß und lustig machte, bringt die Szene politisch richtig.

Auch Bräht berichtet von ~~falschem~~ einem falschen Detail bei einer Aufführung der "Mutter": "Das Chorlied ' Die Partei ist in Gefahr ' beschädigte die ganze Aufführung. Die Regie ließ, anstatt den oder die Sänger auf der Seite der Musikapparatur oder hinter der Szene zu postieren, die Sänger in das Zimmer eindringen, wo die Mutter krank lag, und diese mit heftigen Gebärden auffordern, der Partei zu Hilfe zu kommen. Aus dem Zustreben des Einzelnen zu seiner Partei in der Stunde der Gefahr wurde ein Roheitsakt, aus dem überallhin ausgesandten Ruf der Partei, auf den sich selbst die Todkranken erhaben, wurde das Ausdembettjagen einer kranken alten Frau." (18)